

Niederschrift zur Ratssitzung am 04.02.2025

über die Sitzung des Gemeinderates von Bilkheim am Di., 04.02.2025



Ort: MGT Bilkheim

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:44 Uhr

Anwesend:

	JA	NEIN	Ab TOP
Vorsitzender:			
> Ortsbürgermeister (Bgm.) Wilhelm Krings	X		
Ratsmitglieder:			
> 1. Beigeordnete Pistor, Silvia	X		
> 2. Beigeordneter Hoffmann, Alexander		X	
> Hannappel, Maik	X		
> Weller, Thomas	X		
> Holger Pistor	X		
> Meudt, Benjamin		X	
> Gottschalk, Matthias		X	
> Munsch, Leopold	X		

Weitere Anwesende:

Die Ratsmitglieder waren vom Bgm. Krings am 26. Januar 2025 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung zur konstituierenden Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 04. Februar 2025, 19:00 Uhr in das MGT Bilkheim eingeladen worden.

Ort, Tag und Stunde der Sitzung, sowie die Tagesordnung sind rechtzeitig, und zwar durch Veröffentlichung bekannt gemacht worden.

Da von der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder (9) mehr als die Hälfte (6) anwesend war, war der Gemeinderat beschlussfähig.

Vor Beginn der Ratssitzung wird der Antrag von Ortsbürgermeister Krings gestellt, die Tagesordnung auf Grund der Dringlichkeit noch um 2 TOPs zu erweitern.

TOP 8 Übertragung der VG Wallmerod die Aufgabe sich um günstige Strom- und Gaspreis für die OG zu kümmern und TOP 9 im nichtöffentlichen Teil Versicherungsfall

I. Öffentlicher Teil

TOP 1.

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2025

Im **Finanzhaushalt** (tatsächliche Ein- und Auszahlungen, liquide Mittel) stehen aus dem Rechnungsabschluss 2024 Finanzmittel in Höhe von 575.915 € zur Verfügung. Der Finanzhaushalt der Ortsgemeinde Bilkheim für das Haushaltjahr 2025 schließt mit einem Defizit von 20.620 € ab. Aufgrund der geplanten Baumaßnahmen „Umbau Dorfgemeinschaftshaus“, „Erschließung Gewerbegebiet“ und die „Erneuerung der Hauptstraße Rtg. B 8“ sind auch in den kommenden beiden Haushaltsjahren die Liquiditätsabflüsse höher als die Zuflüsse. Zum Teil kann der Liquiditätsbedarf im Planungszeitraum aus eigenen Mitteln gedeckt werden (575.915 €). Darüber hinaus muss auf einen Investitionskredit in Höhe von 200.000 € zurückgegriffen werden. Ebenso muss im Haushaltjahr 2026 der Liquiditätsbedarf mit einem Investitionskredit in Höhe von 352.000 € finanziert werden, sodass die Gemeinde sich aufgrund der Baumaßnahmen insgesamt mit 552.000 € neuverschuldet.

Die Gesamtinvestitionen belaufen sich im Jahr 2025 auf insgesamt 817.150 €, denen Gesamtinvestitionseinnahmen von 523.900 € gegenüberstehen. Die Investitionskosten von 817.150 € bestehen aus folgenden Positionen. Diese sind im Wesentlichen:

- 311.000 € für den Umbau des Dorfgemeinschaftshauses (weitere 679.000 € in 2026 und 368.000 € in 2027, dazugehörige Investitionseinnahmen: 248.000 € in 2025 und 184.000 € in 2026)
- 129.650 € für die Erneuerung der Straßenoberfläche Einmündung B8 bis Einmündung Hauptstr. – Bahnhofstraße (dazugehörige Investitionseinnahme: Zuweisung durch Land i. H. v. 77.900 €),
- 362.000 € für die Erschließung der Gewerbestraße „Unter dem Fußpfad“ (weitere 275.000 € in 2026; dazugehörige Investitionseinnahmen: 495.000 € in den Jahren 2025 – 2028 aus Erschließungsbeiträgen),
- 14.500 € für weitere Ausgaben (z. B. Ankauf von Grundstücken, Neueinzäunung des Friedhofes, Ausgaben für Maschinen, Gerätschaften).

Im **Ergebnishaushalt** (Erträge und Aufwendungen der „laufenden Verwaltung“, Veränderung des Eigenkapitals) errechnet sich aus Erträgen in Höhe von 659.280 € (z. B. aus Steuern, Umlagen, Leistungsentgelten) und gegenüberstehenden Aufwendungen in Höhe von 624.560 € (z. B. für Personal- und Versorgungsaufwendungen, Sach- und Dienstleistungen, Umlagen) ein Jahresüberschuss in Höhe von 34.720 €.

Das Haushaltsjahr 2026 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 15.375 € ab. Durch die Erhöhung der Grundsteuer B in 2026 zum 01.01.2027 auf 565 % (z.Zt. 465 %) kann das Haushaltsjahr 2027 positiv ausgeglichen werden.

Beschlussfassung:

Nach Beantwortung von Fragen zur Haushaltsplanung wird über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 abgestimmt. Dem Haushaltsplan und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird wie vorgestellt zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
6	6	-	-	-

TOP 2.

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Mulcharbeiten in der Gemarkung Bilkheim

Für anstehende Mulcharbeiten in der Gemarkung Bilkheim wurden 3 Angebote eingeholt.

Fa. Wagner, Dachsenhausen netto 120 Euro plus Anfahrt 30 Euro

Fa. Galabau / Gerüstbau, Elz netto 118 Euro

Fa. Burggraf, Runkel nette 140 Euro (85 Euro Mulchen plus 55 Euro Ladearbeiten)

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beauftragt das wirtschaftlich günstigste Angebot der Firma Galabau / Gerüstbau aus Elz. Die zu mulchenden Wege werden durch den Ortsbürgermeister anhand der im Gemeinderat besprochenen Vorschläge festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
6	6	-	-	-

TOP 3.

Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung eines Containers für die Dauer des Umbaus Bürgerhaus

Während des Umbaus Bürgerhaus muss wegen des Abrisses der alten Feuerwehrrhalle das dort befindliche Material für diese Zeit ausgelagert werden. Bei dem Containerdienst Hummer & Stähler aus Frickhofen wäre die Anmietung eines Containers (6m Länge) für den Zeitraum des Umbaus für 75 Euro/Monat möglich.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat mietet einen Lagercontainer zu den oben genannten Konditionen an.

Abstimmungsergebnis:

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
6	-	6	-	-

TOP 4.

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe – Geländer Friedhofshalle

Bei der Fa. H. & L. Wirth aus Dreikirchen wurde um die Erstellung eines Angebots für einen Edelstahl Handlauf für die Friedhofshalle erbeten. Nach Aufnahme vor Ort wurde folgendes Angebot incl. Montage abgegeben: Pfosten und Handlauf aus Edelstahl Rohr 42 mm, Handlauf auf vorhandene Treppenstufen montieren, incl. Materialkosten und Montage, Angebot brutto 1.179,27 Euro.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Wirth mit der Herstellung und Montage eines Handlaufs.

Abstimmungsergebnis:

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
6	6	-	-	-

TOP 5.

Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Hundekotbeutelspender incl. Befestigungspfosten

Es wurde an den Gemeinderat die Bitte herangetragen, am Wirtschaftsweg „Im Boden“ Hundekotbeutelspender für die dort Gassi gehenden Hundehalter aufzustellen. Damit erhofft man sich der zunehmenden „Verkotung“ des Weges durch manche Hundehalter entgegenzuwirken. Kosten pro Beutelspender ca. 65€.

Abstimmungsergebnis:

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
6	3	3	-	-

Bei Gleichstand ist der Antrag abgelehnt.

Es sollen vorerst noch vorhandene Mülleimer aufgestellt werden.

TOP 6.

Wahlen Februar 2025

In der Ratssitzung erfolgte die Bestellung des Wahlvorstandes, die entsprechenden Schreiben wurden ausgehändigt.

TOP 7:

Ausschreibung Strom- und Gaslieferungsverträge 2026

Am Do., 30.01.2025 teilte Herr Fasel, Bauamt VG Wallmerod mit, dass der Ortsgemeinderat Bilkheim der VG Wallmerod per Beschluss die Aufgabe übertragen soll, sich um gemeinsame (für alle VG-Ortschaften) günstige Strom- und Gaspreis zu kümmern.

Die bestehenden Strom- und Gaslieferverträge enden zum 31.12.2025 und müssen neu ausgeschrieben werden. Daher steht wieder die Verpflichtung zur Ausschreibung an.

Die Verbandsgemeinde Wallmerod und ihre Ortsgemeinden bildeten seit einigen Jahren eine Einkaufsgemeinschaft mit den anderen Verbandsgemeinden im Westerwaldkreis und dem Westerwaldkreis selbst.

Angemessene Preise der Versorger können nur noch über flächen- und mengenmäßig bedeutsame Größenverhältnisse erzielt werden. Zudem muss seitens der Verwaltung unter Umständen kurzfristig reagiert werden, um Neuausschreibungen der Strom-/Gaslieferungen durchzuführen, damit positive Energie-/Preismarktentwicklungen genutzt werden können. Die dabei von den Kommunen insgesamt zu beachtenden Anforderungen im Vergaberecht, die bei

den Ausschreibungen für die Energielieferung anzuwenden sind, werden – auch wegen ständig ergehender Rechtsprechung auf dem Gebiet – immer schwieriger.

Aus diesem Grund wurde bereits vor einigen Jahren auf Kreisebene unter Leitung des 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde Montabaur, Andre Stein, die Arbeitsgruppe „Energie“ gebildet, die vorbereitende und koordinierende Maßnahmen für die Strom-/Gasausschreibungen trifft.

Wie bereits seit vielen Jahren gängige Praxis, wurden in den Ortsgemeinderäten Ermächtigungsbeschlüsse gefasst. Dies ist im Hinblick auf das durchzuführende Verfahren, insbesondere auch im Hinblick auf die Einhaltung des Vergaberechts und die damit verbundene u. U. kurzfristige Handlungsfähigkeit sinnvoll.

Um die Verfahrensabwicklung zur Erlangung möglichst guter Ausschreibungsergebnisse zu optimieren, wird angeregt, die verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der erforderlichen Vergabebeschlüsse zur Energieversorgung (Strom und Gas) auf die Verbandsgemeinde Wallmerod zu übertragen und damit Bürgermeister Klaus Lütkefedder zu ermächtigen.

Selbstverständlich werden die Ortsgemeinden auch weiterhin, u.a. im Rahmen der Ortsbürgermeisterkonferenzen oder mittels Rundschreiben über das weitere Verfahren informiert. Die Kosten, die in dem Zusammenhang für die Ausschreibung entstehen, werden von der Verbandsgemeinde übernommen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat ermächtigt den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wallmerod Herrn Klaus Lütkefedder die Interessen der Ortsgemeinde zu vertreten, insbesondere das entsprechende Vergabeverfahren zu beauftragen und den entsprechenden Zuschlag zu erteilen. Die Vollmacht wird hierzu erteilt.

Die Kosten für das Ausschreibungsverfahren werden von der Verbandsgemeinde übernommen

Abstimmungsergebnis:

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
6	6	-	-	-

TOP 8

Verschiedenes

- Grenzbegehung nach Fasching > Termin 08. März 2025 mit Förster Dominic Kühner und Jagdpächter Claus-Dieter Hoffmann
- Der Ortsbürgermeister und die 1. Beigeordnete berichten über den aktuellen Sachstand der Vorbereitung zum Backesfest
- Die Aktion saubere Landschaft findet dieses Jahr am 12.04.2025
- Der Dorfwandertag findet dieses Jahr voraussichtlich am 17. oder 24. Mai statt; die finale Klärung erfolgt in einer der nächsten Ratssitzungen
- Die 12.500€ Förderung aus dem Fördertopf Notfallversorgung wird für eine autarke Stromversorgung im Rahmen der Baumaßnahme Bürgerhaus verplant (Photovoltaik mit Speicher)
- Am 10.2. erfolgt voraussichtlich die Fertigstellung der Deckschicht Bahnhofstraße (wetterabhängig)

- Seit Wartungsarbeiten an der Beleuchtungsanlage (Straßenbeleuchtung) gibt es ganze Straßenabschnitte, die ab 24 Uhr nicht mehr beleuchtet werden. Es wurde bereits bei der Firma Müller um Nachbesserung gebeten. Da dies bisher ohne Erfolg war, wird die gesamte Beleuchtung vorübergehend die ganze Nacht durchbrennen, bis Nachbesserung erfolgt ist. Der Ortsbürgermeister beauftragt die Firma Müller erneut zur Einstellung der richtigen Nachtschaltung